

Grundschulenglisch -> weiterführende Schulen

Beitrag von „Paulchen“ vom 22. Oktober 2008 20:21

Ich fange mit 5. Klassen immer bei Null an, da ich nicht davon ausgehen kann, dass alle Schüler aus den verschiedenen Grundschulen auf demselben Stand sind. Viele Schüler sind deswegen total stolz, dass sie schon "die einfachen Sachen" können (Name, Wohnort, Alter sagen, Zahlen, Farben, Gegenstände im Klassenzimmer).

Die Probleme fangen häufig dann an, wenn es um das Schreiben der Wörter und Sätze geht. Und noch schlimmer wird es, wenn Grammatik thematisiert wird ("Wie, Grammatik? Wir haben doch Englisch und kein Deutsch!"). Deswegen fände ich es schon nicht schlecht, wenn auch in den Grundschulen nicht nur Lieder gesungen und Spiele gespielt würden, sondern auch das ein oder andere Wort geschrieben würde, damit für die Kinder keine Welt zusammenbricht. Wobei ich nicht sage, dass Lieder und Spiele völlig daneben sind - im Gegenteil, das machen wir im Gymnasium ja auch noch.

Die von Herzchen genannten 100 Vokabeln pro Woche finde ich übrigens etwas übertrieben.